

Das hat sich gelohnt: Aus den leckeren Früchten wurden Marmelade und Sirup gekocht.

## Kinder pflücken 40 Kilo Erdbeeren

## Kita-Besuch auf dem Beerenhof Feußner

Frieda – 40 Kilogramm Erdbeeren hat der Beerenhof Feußner in Frieda dem örtlichen Kindergarten Sonnenschein gespendet. Die süßen roten Früchte haben die Kinder gleich selbst vom Feld gepflückt.

Zu dem ganz besonderen Ausflug zu den Feldern gegenüber des Sportplatzes aufgebrochen sind die Kinder der Hasengruppe gleich nach dem gemeinsamen Frühstück. Zwei Mitglieder des Fördervereins halfen den Jüngsten beim Pflücken.

## Herzlichen Dank, dass wir mit den Kindern auf das Feld kommen durften.

## **Ellen Fusch**

Kita-Leiterin

Der Förderverein des Kindergarten hatte diese Aktion auch ins Leben gerufen: Anschließend wurden Marmelade und Sirup gekocht, die beim Sommerfest des Kindergartens verköstigt und zu seinen Gunsten verkauft wurden.

Doch zunächst erhielt jedes Kind einen kleinen Pflückeimer, und es wurde jedem ein Platz in den vielen Reihen des Feldes zugewiesen.

Und dann konnte es schon losgehen: Die Kinder pflückten mit viel Freude und Eifer, sodass die Eimer sich sehr schnell füllten. Während des Pflückens wurde viel erzählt, einige Kinder ruhten sich aus, beobachteten verträumt kleine Tiere oder hielten die größten und kleinsten Erdbeeren wie Siegertrophäen hoch in die Luft.

Bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging, wurde die Ausbeute noch gewogen. Mit großer Spannung beobachteten die Kinder den Vorgang. Und das Ergebnis konnte sich wirklich sehen lassen: Die Kinder haben rund 40 Kilo Erdbeeren gepflückt. Und so ging es gut gelaunt zurück in den Kindergarten. Dort wurden noch bunte Etiketten für die Gläser gestaltet. Fleißige Fördervereins-Mitglieder haben tagsdrauf die Verarbeitung der Früchte übernommen.

Der Vorstand des Fördervereins dankt Familie Feußner vom gleichnahmigen Beerenhof in Wanfried, ohne deren Unterstützung die Aktion nicht hätte durchgeführt werden können. "Herzlichen Dank, dass wir mit den Kindern auf das Feld kommen durften und vielen Dank für die großzügige Spende", sagt die Leiterin Ellen Fusch freudig.

Ein großer Dank gelte weiterhin den Kindern für ihr fleißiges Pflücken sowie den eifrigen Marmeladen- und Sirup-Köchinnen, sagt Ellen Fusch.